

Gemeinderat Bonstetten

Verhandlungsbericht und Informationen aus der Sitzung vom 8. April 2024

Instandstellungen ausserhalb des Budgets in der Liegenschaft Hofwies

Ein Bonstetter Einwohner hat im Herbst 2023 der Politischen Gemeinde eine 3 ½-Zimmerwohnung in der Hofwies vermacht. Die Liegenschaft wird von der Gemeinde für das Asyl- und Sozialwesen verwendet. Die Nachbarschaft wurde entsprechend informiert. Die Gemeinde Bonstetten ist dafür zuständig, ausreichenden Wohnraum für die ihr zugewiesenen Asylsuchenden zur Verfügung zu stellen. Seit Beginn des Ukraine Krieges und der damit verbundenen Flüchtlingswelle sind die Gemeinden unter Druck. Mit Schreiben vom 30. Januar 2024 teilte die Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich mit, dass im Jahr 2024 mit weiteren 30'000 Flüchtlingen gerechnet werden muss und deshalb die Quote nochmals auf neu 1.6% erhöht wird. Konkret bedeutet dies für Bonstetten, dass aktuell zusätzlich 33 Plätze zur Verfügung gestellt werden müssen. Die Wohnung in der Hofwies soll Platz für fünf Flüchtlinge bieten und wird an den Sozialdienst Bezirk Affoltern (SOBA) vermietet.

Die vermachte Wohnung blieb seit dem Tod des Erblassers unberührt und unverändert. Die Wohnung muss geräumt und Instand gestellt werden. Es sind diverse Reparaturen und kleine Sanierungsmassnahmen notwendig. Abschliessend ist eine Grundreinigung erforderlich. Für eine Vermietung der Wohnung an den Sozialdienst (SOBA) müssen rund CHF 16'000 investiert werden. Die dafür notwendigen Mittel sind im Budget 2024 nicht enthalten. Deshalb hat der Gemeinderat den Betrag ausserhalb des Budgets gemäss Art. 27 Abs. 1 GO bewilligt.

Projektunterstützung zur Umsetzung Wärmeverbund Dorf mit der Firma Renercon

Die Firma Renercon plant die Etablierung eines gemeindeübergreifenden Wärmeversorgungsnetzes im Knonaueramt, gespeisen durch nachhaltige Energiequellen. Dabei ist auch geplant, das bestehende kleine Wärmeversorgungsnetz im Bereich Dorf anzuschliessen und auszubauen.

Angesichts der steigenden Bedeutung nachhaltiger Energieversorgung und der Notwendigkeit, umweltfreundliche Alternativen zu konventionellen Heizsystemen zu fördern, gilt Fernwärme als gute Alternative zu Wärmepumpen und Erdsondenheizungen. Die neue Heizungsmöglichkeit ist sowohl für die laufende Zentrumsplanung als auch für die aktuellen Baupläne im Dorfzentrum von Relevanz. Der Gemeinderat hat die verschiedenen Optionen für die Realisierung eines Wärmeversorgungsnetzes in Bonstetten Dorf geprüft und mit den zwei in Frage kommenden Anbietern vertiefte Gespräche geführt. Dabei hat sich gezeigt, dass Renercon aufgrund mehrerer Faktoren die bevorzugte Wahl ist. Die Firma Renercon wird durch positive Kommunikation und Begrüssung des Vorhabens dabei unterstützt, das Wärmeversorgungsnetz im Bereich des Dorfes zu etablieren. Ebenfalls wird seitens Gemeinde kommuniziert: Fernwärme wird als eine umweltfreundliche Alternative zu konventionellen Heizsystemen begrüsst und als Teil der Bemühungen der Gemeinde Bonstetten um eine nachhaltige Entwicklung betrachtet. Der Firma Renercon wird erlaubt, die befürwortende Haltung der Gemeinde in ihrer Kommunikation zu verwenden.

Im Weiteren hat der Gemeinderat:

- Den Belehenden Bericht (Weisung) für die Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2024 in 2. Lesung z.H. der Rechnungsprüfungskommission verabschiedet;
- Die Vernehmlassung zur Eigentümerstrategie Spital Affoltern AG gutgeheissen;



- Die Vernehmlassung zu Versorgungsregionen Pflegeheimbettenplanung genehmigt;
- Die Stellungnahmen zur öffentlichen Auflage des Verbundfahrplans 2025/26 des Zürcher Verkehrsverbunds ZVV verabschiedet;
- Der Vergabe der EMSRL-Dienstleistungen bei der Anbindung der Aussenbauwerke Regenbecken Isenbach- und Stationsstrasse genehmigt;
- Dem Projekt für PV-Anlage über den Becken beim Zweckverband Kläranlage Birmensdorf zugestimmt;
- Den Konzessionsvertrag für die Altkleidersammlung mit der Tell-Text AG gutgeheissen.

Bonstetten, 11. April 2024

Hinweis an die Presse:

Bei Rückfragen zur vorliegenden Medienmitteilung wenden Sie sich bitte an:

Christof Wicky, Gemeindeschreiber, Tel: 044 701 95 90 , praesidiales@bonstetten.ch